

SEEZEICHEN

Ausgabe 6

März 2006

Liebe Wassersportler, der Winter hat uns am Bodensee noch immer fest im Griff und der Wasserstand bewegt sich trotz Tauwetter und Regenfällen der letzten Wochen nach wie vor in der Nähe des im Jahre 1854 gemessenen historischen Tiefstandes von 2,28 Metern. Weil aber dieser Wasserstand – auch im Sommer – uns wegen der Tiefe der Marina und ihrer Einfahrt keine Probleme bereitet, schauen wir optimistisch auf die Wassersportsaison 2006.

Einladung zum Saisonöffnungsfest

Mit voller Kraft voraus fährt die Mannschaft von „ULTRAMARIN – die Meichle + Mohr Marina“ in die mit allerhand Neuigkeiten gut vorbereitete Wassersportsaison 2006.

Wo die neuesten Trends im Wassersport hinführen, zeigt vor allem der ULTRAMARIN-Fachmarkt mit den Partnerunternehmen der Marina während des schon zur Tradition gewordenen großen Saison-Openings am 25. und 26. März. Dazu werden im 800 Quadratmeter großen Fachmarkt zahlreiche Sonderstände aufgebaut, an denen Experten aus den Bereichen Unterwasseranstriche, Persenninge, Beschläge, Navigationsgeräte, Segel oder Motoren aus erster Hand über ihre Neuigkeiten und die darin versteckten technischen Innovationen informieren werden.

Wer beim Schnäppchenmarkt im November des vergangenen Jahres nicht das richtige Schnupperangebot gefunden hat, der soll derweil an diesem Wochenende auf Geizistgeil-Jagd gehen: Sonder- und Restposten oder Auslaufwaren aus dem gesamten Angebot des Fachmarktes und des Internet-Shops werden dann zu besonders günstigen Preisen angeboten.

Weil Service in der mit über 1.400 Schiffen und Booten größten Marina am Bodensee an erster Stelle steht, wird zum Saisonstart nicht nur der Internet-Shop mit speziellen Rubriken für Tipps und Ratschläge ausgebaut, auch der Wireless-LAN-Betrieb wird optimiert. Die kabellose Verbindung ins weltweite Datennetz ist in der Marina zwar schon seit einiger Zeit auch vom Schiff aus möglich. Doch richtig zufrieden ist M+M-Geschäftsführer Clemens Meichle mit dem bisherigen Angebot nicht. Aus diesem Grund betreibt das Unternehmen das Netz ab sofort selbst, hat die Leitungen und Antennen gekauft und lässt dafür eine eigene Funkstrecke legen. Bis Mitte März, rechtzeitig zum Saisonstart, sollen die Installationsarbeiten beendet sein. Danach sollen die Zugriffszeiten um einiges schneller werden. Abgerechnet wird künftig über ULTRAMARIN. Mit der neuen Funkleitung wird auch die Web-Kamera auf dem Dach des Fachmarktes erneuert: Unter www.ultramarin.com steuert der Besucher



Mit voller Kraft voraus geht's in die Wassersport-Saison 2006

Die Vorbereitungen in „ULTRAMARIN – die Meichle + Mohr Marina“ laufen auf Hochtouren. Die Mannschaft ist hoch motiviert. Um das Sortiment des Fachmarktes im Bereich Sportswear und Freizeitmode für Damen und Herren auszubauen, haben wir uns auf aktuellen Trendmessen für Sie umgeschaut. Derzeit werden die Kollektionen geliefert. Im Bootszubehör-Bereich hat sich über die Winterpause einiges getan. Näheres dazu finden Sie in der SEEZEICHEN-Rubrik „Logbuch“. Neuigkeiten gibt es auch zum Match Race Germany, das über Pfingsten für Spannung vor Langenargen sorgen wird. Und unser Partner und Spezialist für Wassersport-Ausbildung, Rainer Schattmaier, berichtet über die Trends im Chartergeschäft.

Sie, liebe Kunden, dürfen vor allem schon gespannt sein auf unser großes Saison-Opening am 25. und 26. März, an dem wir Ihnen die Neuigkeiten gemeinsam mit Firmenvetretern und Experten live vorführen werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen in unserem ersten SEEZEICHEN 2006 und freue mich darauf, Sie und Ihre Freunde als Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr

Clemens Meichle

die Kamera selbst und zoomt sich mit seiner Maus am häuslichen Schreibtisch – wenn nötig – sogar sein Schiff auf den Bildschirm.

Die Fachmarkt Öffnungszeiten am Saison-Opening: Samstag, 25. März, von 9.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag, 26. März, von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Öffnungszeiten

Ab März:

Wochentags	9.00 bis 18.00 Uhr
Samstags	9.00 bis 16.00 Uhr

Ab 1. April:

Wochentags	9.00 bis 18.00 Uhr
Freitags	9.00 bis 20.00 Uhr
Samstags	9.00 bis 16.00 Uhr

Ab 1. Mai bis zur INTERBOOT

Wochentags	9.00 bis 18.00 Uhr
Freitags	9.00 bis 20.00 Uhr
Samstags	9.00 bis 16.00 Uhr
Sonn.- und feiertags	9.30 bis 13.00 Uhr

Matchracing segelt in eine neue Ära

Die international beliebte Publikums- und America's Cup-Disziplin Matchracing mit den spannenden Boot-gegen-Boot-Duellen segelt in eine neue Ära. Und mit ihr das Match Race Germany in Langenargen am Bodensee.

ist das Match Race Germany in Langenargen. "Der gemeinsame Gang von ISAF und der World Match Racing Tour wird Allen helfen: Den Seglern, dem Publikum, uns, den Veranstaltern und damit auch denjenigen, die Matchracing unterstützen und als Bühne nutzen", so Magg, der das Rennen seit zehn Jahren konzipiert und unter anderem mit dem Yacht Club Langenargen veranstaltet.

Matchrace - Termin 1. - 5. Juni 2006

Wenn sich über Pfingsten, vom 1. bis 5. Juni, am Bodensee die America's Cup-Elite und weitere Weltklasse-Segler treffen, werden erstmals auch Fahnen der United Internet AG wehen. Der Hauptsponsor des deutschen America's Cup-Teams ist neuer Partner des Match Race Germany. Gleichzeitig wird Jesper Bank, dänischer Skipper des United Internet Team Germany, versuchen, seinen zweiten Platz aus dem Vorjahr noch zu übertreffen. Er tritt auf dem Bodensee mit Crew-Mitgliedern der künftigen GER 89 an. Erneut haben die Veranstalter für ein attraktives Rahmenprogramm gesorgt: Open Air-Kinonacht, Konzerte, die VIP Lounge „Breeze In“ und Köstlichkeiten für Leib und Seele sind Teil der großen Pfingstparty im Dreiländereck.

Der Cup im Kleinformat

Acht America's Cup-Teams haben ihre Teilnahme an der Profiserie auf Yachten vom Typ Bavaria Match bereits zugesagt, darunter auch die Schweizer Verteidiger vom Team Alinghi, Larry Ellisons Team Oracle BMW Racing und die italienische Prada Challenge.

Die einzelnen Steuerleute werden in den kommenden Monaten von ihren Teams benannt und gemeldet. Automatisch qualifiziert ist Alinghis Sportdirektor Jochen Schümann durch seinen Sieg beim Berlin Match Race im November 2005. Der dreimalige Olympiasieger und America's Cup-Verteidiger hat seine Teilnahme noch nicht bestätigt.

Team Match Race Germany

Eberhard Magg und Harald Thierer

Internet: www.matchrace.de oder
www.match-center.de,
Telefon 0049(0)7543/96447-0

Kontakt auch per E-Mail an
info@speedwave.de oder
kontakt@visioneo.com

ULTRAMARIN-Logbuch

Der Internet-Shop des ULTRAMARIN-Fachmarktes (www.shop.ultramarin.com) soll nicht nur eine reine Verkaufsplattform für derzeit über 4.000 Artikel sein, sondern künftig auch Tipps und Ratschläge rund um den Wassersport bieten. Unterwasseranstriche, Navigationstechnik oder Innovationen im Segel- und Motorenbau werden dort genauso platziert, wie Infoboxen mit aktuellsten Produkten und deren Anwendungsbereiche oder Links zu den Partnern in der Marina.

Das Sortiment der Sportswear und Freizeitmode des Fachmarktes wird für die kommende Saison ausgebaut. Dazu gehören drei neue Kollektionen: Daniel Hechter (Sportkollektion für Damen und Herren), Murphy Nye (Offizieller Bekleidungslieferant des America's Cup) und Louisa Cerano (Edelsortiment für die Damen).

Ab 1. April abends Wassersport-Bummeln: Ab Freitag, 1. April, ist der ULTRAMARIN-Wassersportfachmarkt freitags bis 20.00 Uhr geöffnet. Damit soll all denjenigen Gelegenheit zum Einkaufsbummel gegeben werden, die noch dringend etwas für den Törn benötigen und schon am Samstag früh in See stechen wollen. Der Freitagabend wird so aber auch der erste Treffpunkt zum Start ins sportliche Wochenende, zum Klönschnack bei einem kühlen Bier oder einem Glas Bowle.

Die neuen Bavarias 30 und 33-Cruiser werden zum Saison-Opening am Wochenende des 25. und 26. März ebenfalls zu sehen und ausführlich zu inspizieren sein. ULTRAMARIN ist der Bodensee-Stützpunkt für die Bavaria-Yachten.

Sonderangebot der Segelmacher: Wer sich bis zum 31. März 2006 entscheidet, in der ULTRAMARIN-Segelmacherei ein neues Tuch zu bestellen, der bekommt auf alle Segel 5 Prozent Rabatt. „Das ist doch ein schöner Seglers-Frühjahrsfreude-Rabatt“, sagt Segelmacher Jochen Frik über das Sparangebot und hält schon die neuesten High-Tech-Tücher von Elvström Sobstad dafür bereit.

Dänenmast am See: ULTRAMARIN ist jetzt offizieller Vertreter des dänischen Mastherstellers Nordic Mast. Neben den allseits bekannten Aluminium-Riggs hat Nordic Mast in den letzten Jahren zunehmend den Carbon-Bereich ausgebaut und dafür neue Fertigungshallen errichtet.

Der neue Wassersport-Führer Bodensee für den Bereich Kressbrunn-Langenargen wird ab Ostern erhältlich sein. Anfordern bei: info@meichle-mohr.de.

Hafenfest-Termin steht: Am Wochenende des 1. und 2. Juli wird in „ULTRAMARIN – die Meichle + Mohr Marina“ das große Hafenfest mit zahlreichen Programmhöhepunkten gefeiert. Dazu gibt's am Samstag den ULTRAMARIN-Cup mit großer Abschlussparty und am Sonntagmorgen das traditionelle Frühschoppenkonzert im Festzelt.



ULTRAMARIN zeigt beim Match Race Germany in Langenargen Flagge.

Wie Match Race Germany-Organisationschef Eberhard Magg von der in der Marina ULTRAMARIN beheimateten Speedwave-Werft jetzt erklärte, haben der Internationale Welt-Segler-Verband (ISAF) und die Macher der World Match Racing Tour (Nachfolgeorganisation der Swedish Match Tour) eine Interessensvereinbarung unterzeichnet, die den ersten Schritt einer künftig engeren Zusammenarbeit markiert. Im Mittelpunkt der neuen Kooperation steht die Bildung einer neuen World Match Racing Tour. Diese besteht zurzeit aus zehn hochklassigen ISAF-Matchrace-Veranstaltungen. Einziger deutscher Tour-Stop mit Grade One-Status

SEEZEICHEN: Der Chartermarkt boomt in der Saison 2006 mehr als je zuvor, sagen zumindest die Marktbeobachter. Wie bereiten Sie sich mit Ihrem 1982 gegründeten und immer mehr ausgebauten Ausbildungs- und Charterzentrum in der Marina ULTRAMARIN auf diesen auch am Bodensee boomenden Markt vor?



Schattmaier: Wir vergrößern laufend die Charterflotte, vor allem wollen wir diese aber mit neuen Schiffen immer jung halten. Und wir erfüllen die Wünsche unserer Kunden: Diese lieben den Komfort an Bord, weshalb wir zwischenzeitlich Yachten von 22 bis 46 Fuß (14,5 Meter) Länge im Programm haben. Auf so einem Schiff können bequem acht Crewmitglieder übernachten.

SEEZEICHEN: Wird Chartern weiterhin so populär bleiben, wie es derzeit ist?

Schattmaier: Der Trend, sich ein Boot zu mieten, wird auch weiter zunehmen, da bin ich mir sicher. Denn so hat man die Möglichkeit, die Segelfreizeit individueller zu gestalten. Bootsgröße und Revier können nämlich jederzeit geändert werden.

SEEZEICHEN: Ist Chartern teurer als Eigentum?

Schattmaier: Dazu gibt's von mir ein klares Nein. Chartern ist wesentlich günstiger und effektiver. Die Preise reichen von 75,- EUR pro Tag bis zu 3.000,- Euro für eine Woche, je nach Bootsgröße.

SEEZEICHEN: Was muss ein Skipper beim Chartern auf dem Bodensee beachten?

Schattmaier: Er muss den entsprechenden Segel-, beziehungsweise Motorbootführerschein haben, also das Bodensee-Schifferpatent. Es genügt aber auch ein vor dem Törn ausgestelltes Gastpatent. Und dazu benötigt der Skipper den Binnenschein oder den Sportküstenschifferschein. Dann sollte er auch noch die Kenntnisse für eine gute Seemannschaft mitbringen.

SEEZEICHEN: Wenn ich jetzt zu Ihnen ins Büro komme und ein Schiff, sagen wir mal

für Anfang Juni mieten möchte, habe ich da überhaupt noch eine Chance?

Schattmaier: Zunächst könnten Sie sich, wenn's eng wird, auch noch einen anderen Termin aussuchen. Denn die Chartersaison geht von Mitte März bis Mitte November. Aber durch unsere große Charterflotte sind wir in der Lage, jedem der aufs Wasser will, auch die entsprechenden Wünsche und das zu jeder Zeit zu erfüllen. Sie können bei uns nicht nur wochenweise chartern, sondern auch an Wochenenden. Außerdem bieten wir günstige Fünf-Tages-Pauschalen. Oder Sie machen einfach einen gemütlichen Tagesausflug mit einem unserer Skipper am Ruder. Wir haben aber auch Incentive-Angebote für Firmen, Vereine und öffentliche Einrichtungen im Programm. Dieses werden wir in nächster Zeit noch weiter ausbauen.

SEEZEICHEN: Sie bieten auch noch das Yachthotel mit 22 Doppelzimmern über dem ULTRAMARIN-Fachmarkt und Ihren Schulungs- und Büroräumen an. Wie entwickeln sich in diesem Bereich derzeit die Geschäfte?

Schattmaier: Das Angebot unseres Yachthotels wird erfreulicherweise auch von vielen Nicht-Wassersportlern angenommen, die die Atmosphäre und den Urlaub in einer großen Marina genießen wollen. Normalerweise bieten wir mit diesem Haus den Segel- oder Motorbootkurs kombiniert mit einem Hotelaufenthalt an. Das Gleiche gilt für unsere Charterkunden, vor allem aus dem Motorbootbereich. Fest steht: Alle Gäste loben das Ambiente.

SEEZEICHEN. Aber Sie entfernen sich mit Ihren Kunden auch hin und wieder vom geliebten Revier Bodensee, wo geht's da hin?

Schattmaier: Dann brechen wir auf zu Urlaubs-, Aus- und Fortbildungstörns ins Mittelmeer oder in die Karibik. Im Mittelmeer sind wir vom März bis November, in der Karibik eher im Winter. Martinique, St. Lucia oder St. Vincent und die Grenadines sind dann unsere Traumziele.

SEEZEICHEN. Gibt es zum Start der Wassersportsaison noch eine brandneue Nachricht?

Schattmaier: Wir haben jetzt ein Fun-Programm aufgebaut. Das heißt: In unserem Angebot sind Wakeboard, Wasserski, Banane, Tube oder Sundowner-Segeln in den Abend rein mit anschließendem Barbeque. Das Ganze ist in diesem Jahr erstmals individuell buchbar. Den Außenbereich unseres Hotel-Bistros werden wir auch umgestalten. Auf der Terrasse wird eine Außengrillstation samt Bar und Tanzfläche aufgebaut.

Der Charter-Experte

Der heute 47-jährige Rainer Schattmaier hat die Wassersport Schattmaier Bodensee GmbH (WSB) 1982 gemeinsam mit seiner Frau Evelyn gegründet.

Wind, Sonne und Wellen sind die Elemente, die auch die Schattmaiers schon von Kindesbeinen an in ihren Bann gezogen haben. Deshalb machte das Ehepaar das Hobby auch zum Beruf. Mit den Jahren wuchs WSB vom anfangs noch kleinen Schulungs- und Charterbetrieb kontinuierlich zum Komplettanbieter für Wassersportaktivitäten und zählt heute über 30 Mitarbeiter sowie 42 Yachten. Rainer Schattmaier legt bei sämtlichen Angeboten allerdings viel Wert auf Weiter- und Fortbildung in den Seminarräumen des Yachthotels sowie intensives Training für ein sicheres Urlaubs- und Freizeitvergnügen auf dem Wasser. So bietet er „Pinne und Rad“ für Einsteiger oder Opti und Jolle für die Kleinsten genauso an wie Per-



Vorbereitungen für Saison 2006 laufen auf Hochtouren: Rainer Schattmaier bespricht im Büro des gleichnamigen Ausbildungs- und Charterzentrums in der M+M Marina ULTRAMARIN mit seiner Schwägerin und Hotelmanagerin, Patricia Buck, die Buchungen für das Yachthotel.

fektionskurse für Spi und Genacker, Segeltrimmen oder Regattatrainings. Als logische Konsequenz kam 1993 der WSB-Club hinzu, der heute rund 700 Mitglieder zählt – mit steigender Tendenz. Sinn und Zweck des Clubs: Die Mitglieder sollen mehr Spaß am Wassersport bekommen und sich nicht eines Tages ein anderes Hobby suchen. Die Club-Seminare beinhalten Wetter- und Motorenkunde oder Seemannschaft. Zum Praxisangebot gehören gemeinsame Wettfahrten oder beispielsweise die Teilnahme an der Antigua-Sailingweek. Der Vorteil: Clubmitglieder haben aufs gesamte WSB-Programm fünf Prozent Nachlass. Die Jahresmitgliedschaft kostet 62 Euro, eine Aufnahmegebühr gibt's nicht.

Info: Wassersport Schattmaier GmbH
Im Wassersportzentrum Kressbronn
88079 Kressbronn-Gohren
Telefon: 0049(0)7543/6054-0
E-Mail: wassersport@schattmaier.com
Internet: www.schattmaier.com

Ein Leben für den Sport

ULTRAMARIN-Verkaufsleiter
Marc Zimmerer:



Marc Zimmerer

Für meinen Sport bin ich dauernd unterwegs“, sagt Marc Zimmerer und erzählt von den traumhaften, nächtlichen Skitouren in den Alpen. Wie, nachts? „Natürlich nachts, da ist man so herrlich alleine und der Schnee ist doch hell genug“, fügt der Verkaufsleiter des ULTRAMARIN-Fachmarktes lächelnd hinzu. Da ist es wieder, dieses herzofene Lächeln Marc Zimmerers, das ihm auch unter den Kunden, in den Beratungsgesprächen, und unter seinen Kollegen so beliebt gemacht hat.

Eigentlich war es ein böser Zufall, der den heute 37-Jährigen 1991 regelrecht ins damalige Wassersportzentrum von Meichle + Mohr trieb: Nach dem Absturz mit seinem Drachen, wurde das Bein in Gips gelegt. Doch das hielt Zimmerer nicht davon ab, sich mit dem Surfbrett auf den See zu wagen. So paddelte er auch in den Hafen und fand „zufällig“, wie er sagt, einen neuen Job. Für den Wassersport wurde der Bäckerberuf an den Nagel gehängt. Als erstes verkaufte er auf dem Interboot-Stand des Wassersportzentrums Zubehör und Kleidung. Danach leitete er einige Zeit die Segelmacherei und montierte Deckbeschläge oder Rollanlagen, war aber auch für Riggerarbeiten zuständig. Heute ist er der ULTRAMARIN-Experte für Gebrauchtsboote, aber genauso zuständig für die technische Beratung und die Kundenbetreuung.

Die Zeit raubenden Hobbies des in Kressbronn und Nonnenhorn aufgewachsenen Marc Zimmerer: Segeln, Wake- und Snowboarden, Skitouren, Radfahren und Laufen. Kein Wunder, dass sein Lebensmotto genauso bewegt klingt: „Träume umsetzen, sich immer wieder neue Ziele setzen und diese dann auch verwirklichen, denn man lebt nur einmal.“ Und was heißt das für ihn im Geschäft: „Gas geben, nicht stagnieren, denn wer rastet, der rostet“, sagt Zimmerer. Schließlich gehöre doch zum Erfolg, dass man immer wieder etwas bewege.

Der extra Tipp!

Wassersportkasko-Versicherung im Winter:

Im Winterlager bestehen viele Risiken, die nur über die Kasko-Versicherung gedeckt sind. Einbruch-Diebstahl, Diebstahl von Teilen der Ausrüstung, Kranen im Winterlager und vor allem Brandstiftung verursachen große Schäden, die bis zum Totalverlust des geliebten Bootes führen können.

Unsicherheit hat in diesem Winter ein Urteil



Erich Buck

gebracht, nachdem ein Versicherer die Deckung verweigert hat, weil der Winterlager-Vermieter in seinen Mietverträgen seine Haftung für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen hat.

Der Versicherer sah darin eine nachträgliche Risikoerhöhung und versagte den Versicherungsschutz. Deshalb empfiehlt Erich Buck, der Ravensburger Experte für Yacht- und Bootsversicherungen, den Versicherten eindringlich: „Melden Sie diese Haftungsbegrenzungsvereinbarung umgehend Ihrem Kasko-Versicherer“.

Die Württembergische Versicherung habe bestätigt, dass für ihre Kunden der Versicherungsschutz bei Einschränkung der Haftung nicht gefährdet sei, sofern der Winterlagervermieter weiterhin für Schäden hafte, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz entstanden seien.

Zudem rät Buck dazu, dass auch im Winterlager Versicherungsschutz über eine Bootshaftpflicht-Versicherung abgeschlossen bleibt. Vom Boot oder vom Bootseigner aus könnten Brände auf andere Boote übergreifen. Zudem könnten bei Rangierfahrten im Lager immer wieder Kollisionen passieren.

Impressum:

SEEZEICHEN

ist die mehrmals im Jahr in einer Auflage von 18.000 Exemplaren erscheinende Informationsbroschüre von:

ULTRAMARIN – die Meichle + Mohr Marina

Im Wassersportzentrum 10

Postfach 9255

D-88079 Kressbronn-Göhen

Telefon: +49(0)7543/9660-0

Telefax: +49(0)7543/9660-40

E-Mail: info@meichle-mohr.de

www.ultramarin.com

V.i.S.d.P.: Clemens Meichle

Redaktionsleitung und Idee:

Gerhard Herr

Redaktionsbüro BODENSEE ACTUELL

Fritz-Reichle-Ring 28

D-78315 Radolfzell

Telefon: +49(0)7732/822442

Telefax: +49(0)7732/822443

E-Mail: geh@bodensee-actuell.com

www.bodensee-actuell.com

Satz: Sascha Riethbaum, Wangen i. Allgäu
www.riethbaum.de

Druck: Bodensee-Medienzentrum, Tettläng
www.bodensee-medienzentrum.de

BOOTSMARKT

Info-Telefon
+49(0)7543/9660-0



Odin 660

neuwertige, gepflegte Segelyacht, Bj 2002, 6,60 x 2,45 m, YAMAHA Außenborder 4,4 kW/6 PS, Großsegel- und Rollfockpersenning, Teakdeck, Tandemtrailer mit TÜV, Trockenplatz Bodensee

€ 33.000,-



Dufour 2800

eigenergepflegte Segelyacht, Bj 1980, 8,25 x 2,93 m, VOLVO Penta Einbaudiesel 5,5 kW/7,5 PS, 220 V, Landanschluss, Fock, Genua, Großsegel, alle Persenninge, CD-Player, TV-Antenne

€ 22.000,-



Bavaria 320 Sportline

gepflegte Segelyacht, Bj 1991, 10,20 x 3,20 m, VOLVO Penta Einbaudiesel 13,23 kW/18 PS, Kühlschrank, 220 V Landanschluss, Autopilot, UKW-Funk, Heizung, Teakdeck, Polster mit Lederbezug

€ 42.000,-

ULTRAMARIN
DIE MEICHEL + MOHR MARINA